

---

# Curriculum Vitae

## Michael Merz

Geboren am 6. April 1972 in Balingen/Baden-Württemberg

Familienstand: verheiratet, ein Kind

### ***BÜRO***

### ***PRIVAT***

---

Universität Hamburg  
Fakultät für Betriebswirtschaft  
Lehrstuhl für Mathematik & Statistik in den  
Wirtschaftswissenschaften  
20146 Hamburg  
Tel.: 040 42838 - 5401  
E-mail: michael.merz@wiso.uni-hamburg.de

Sandberg 120c  
25335 Elmshorn  
Tel.: 04121 - 5799087

### ***AKTUELLE POSITION***

---

Inhaber des Lehrstuhls für Mathematik & Statistik in den  
Wirtschaftswissenschaften

Schwerpunktsprecher des Instituts für Statistik und Ökonometrie  
Programmdirektor Studiengang Wirtschaftsmathematik

**WERDEGANG**

---

09/2013 –	Dozent im Masterstudiengang Actuarial Science der Universität Basel
09/2009 –	Inhaber des Lehrstuhls für Mathematik & Statistik in den Wirtschaftswissenschaften und Sprecher des Instituts für Statistik und Ökonometrie an der Universität Hamburg
10/2006 – 08/2009	Juniorprofessur für Statistik, Risiko und Versicherung an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen
09/2004 – 03/2006	Beschäftigung im Aktuariat der Basler Versicherung in Basel (Tätigkeiten: Anwendung und Entwicklung stochastischer Modelle und Methoden für die Prämienberechnung, Schadenreservierung und Solvenzbetrachtungen)
07/2004	Promotion (summa cum laude) an der Universität Tübingen mit einer Dissertation zu einem Thema aus der Risikothorie (Titel „ <i>Das Konzept der orthogonalen Projektion zur Konstruktion von Credibility-Modellen in diskreter und kontinuierlicher Zeit</i> “) am Lehrstuhl für Statistik, Ökonometrie und Operations Research von Prof. Dr. Dr. h.c. Eberhard Schaich
05/2001 – 08/2004	Wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl für Statistik, Ökonometrie und Operations Research von Prof. Dr. Dr. h.c. Eberhard Schaich an der Universität Tübingen
04/2001	Diplom in Mathematik mit der Gesamtnote 1.1 an der Universität Tübingen mit Nebenfach Wirtschaftswissenschaften (Schwerpunkte Stochastik, mathematische Statistik und Operatorentheorie), Titel der Diplomarbeit „ <i>Laplace-Operatoren auf Sierpinski-Räumen</i> “ (Note 1.0)
10/1998 – 04/2001	Tutor an der Mathematischen und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen
10/1999 – 04/2001	Studium der Mathematik & Wirtschaftswissenschaften an der Universität Tübingen
10/1998 – 09/1999	Studium der Mathematik & Wirtschaftswissenschaften an der Universität de Valencia/Spanien
10/1996 – 09/1998	Studium der Mathematik & Wirtschaftswissenschaften an der Universität Tübingen
10/1995 – 09/1996	Studium der Physik & Chemie an der Universität Stuttgart
08/1992 – 08/1995	Abitur am Stiftsgymnasium Sindelfingen
08/1990 – 04/1992	Ausbildung zum Industriekaufmann
08/1987 – 06/1990	Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel

**AUSZEICHNUNGEN**

---

11/2005	Promotionspreis der Universität Tübingen
10/2004	SCOR Prize for Actuarial Science
10/1998 – 09/1999	Aufnahme in den Sonderstudiengang ISM und Erasmus Stipendium
07/1996	5. Platz Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ (Physik)
03/1996	1. Platz Landeswettbewerb „Jugend forscht“ (Physik)
06/1995	Sonderpreis Mathematik (Stiftsgymnasium/Sindelfingen)

**RUFE**

---

07/2009	Ruf der Universität Hamburg auf die W3 Professur „Mathematik und Statistik in den Wirtschaftswissenschaften“
03/2009	Ruf der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg auf die W3 Professur „Angewandte Stochastik und Risikomanagement“
07/2008	Ruf der Privaten Hanseuniversität Rostock-Warnemünde auf die W3 Professur „Mathematics and Statistics“
05/2008	Ruf der University of Waterloo/Canada auf eine Professur für „Actuarial Science“ (with tenure track)
04/2008	Ruf der University Nevada Las Vegas auf eine Professur für „Actuarial Science“ (with tenure track)
08/2006	Ruf der Universität Tübingen auf eine Juniorprofessur „Statistik Risiko und Versicherung“

***FORSCHUNGSINTERESSEN***

---

Actuarial Valuation and Solvency in Insurance

Stochastic Claims Reserving

Quantitative Risk Management

Risk Theory

Stochastic Filter and Control Theory

Risk Modelling in General Insurance

Extreme Value Theory and Copulas

***LEHRERFAHRUNG (HAMBURG, BASEL UND TÜBINGEN)***

---

Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler I & II

Quantitatives Risikomanagement

Einführung in das Quantitative Risikomanagement

Applied time series theory and forecasting

Risikotheorie I & II

Schadenversicherungsmathematik I & II

Stochastische Prozesse mit Anwendungen in Finanz- & Versicherungsmathematik

Stochastic Claims Reserving

Regressionsmodelle mit Anwendungen in der Finanz- & Versicherungswirtschaft

Mathematische Statistik

Computational Bayes statistics with applications to finance and insurance

Methodik der Versicherungswissenschaften I & II